

E. Jahn begonnen und wird sie hoffentlich im Laufe der nächsten Monate zu Ende zu führen in der Lage sein.

In das Laboratorium trat neuerlich Hr. Friedrich Krumhaar als Volontär ein und nimmt mit dem regsten Eifer an den Arbeiten Antheil. In wissenschaftlicher Beziehung wurden Gesteinsanalysen in grösserer Zahl ausgeführt, für welche die jeweiligen geologischen Aufnahmen das Materiale lieferten. So untersuchten die Herren K. v. Hauer und C. John zahlreiche Gesteine aus Südtirol aus den von Hrn. Prof. Dr. Doelter aufgenommenen Gebieten, und eine grössere Arbeit über die von Hrn. Bergrath Stache entdeckten Eruptivgesteine des Ortlergebietes wurde von Hrn. C. John unternommen. — Ebenso wurden aber auch, wie in früheren Jahren, zahlreiche Untersuchungen von Kohlen und Erzen, von Thonen, hydraulischen Kalken u. s. w., dann von Mineralwässern, und zwar dem erbohrten Säuerling bei Ranigsdorf in Mähren und der Quelle von Lazendorf bei Rohitsch durchgeführt. Auch die Sammlung krystallisirter Laboratoriumsproducte erhielt im Laufe des Jahres reichen Zuwachs.

Was endlich unsere Druckschriften betrifft, so wurde zwar im Laufe des Jahres kein neues Heft der Abhandlungen ausgegeben, doch ist die Zeichnung der Tafeln und theilweise der Druck für nicht weniger als fünf meist sehr umfangreiche Arbeiten im raschen Fortgange begriffen. Es sind diess:

1. F. Karrér: Geologie der Kaiser Franz Joseph-Wasserleitung mit 12 Tafeln geologischer Durchschnitte und 6 lithographirten Tafeln. Diese Arbeit wird für sich einen ganzen Band unserer Abhandlungen bilden.
2. M. Vaček: Die Mastodonten der österreichischen Tertiärlagerungen, mit 7 Doppeltafeln, die bereits vollendet sind.
3. D. Stur: Die Culmflora der Ostrauer Schichten, mit ungefähr 20 Doppeltafeln, von welchen 15 fertig gestellt sind.
4. E. v. Mojsisovics: Das Gebirge um Hallstatt, 3. Heft, mit ungefähr 30 Tafeln, davon 8 vollendet.
5. G. Stache: Die Liburnische Stufe, mit ungefähr 22 Tafeln und einer geologischen Karte, davon vollendet 14 Tafeln.

Für das von Hrn. Bergrath E. v. Mojsisovics redigirte Jahrbuch¹⁾ der Anstalt lieferten Originalarbeiten die Herren G. Haberlandt, Prof. Dr. R. Hoernes, M. Kelb, Dr. A. Koch, E. v. Kvaszay, Prof. Dr. M. Neumayr, Prof. J. Niedzwiedzki, Bergrath K. M. Paul, Director F. Seeland, Dr. Schneider und Bergrath B. Walter, — für die mineralogischen Mittheilungen, deren Redaction Hr. Director Dr. G. Tschermak besorgt, die Herren F. Ber-

¹⁾ In dem Verzeichnisse der Mitarbeiter für den Jahrgang 1875 des Jahrbuches, welches ich in meinem letzten Jahresberichte mittheilte, ist durch ein Versehen der Name des Hrn. Prof. Dr. J. Woldrich weggeblieben.